Bamboo   Banian tree

Zur Erklärung

Habe ich die Ehre zu bemerken dass das Bambus-Rohr im Sanskrit vansa heißt, auch vênu, ich finde aber keinen Namen der mit Bambus Aehnlichkeit hätte; mit mambu könnte aber, wenn dieses Wort wirklich Malayisch ist, Bambus wohl zusammenhängen, da Verwechslungen zwischen b und m häufig sind. Es kommt mir das Wort Dschambu in Dschambu-dvîpa, eine alte Benennung von Indien, wegen der Laut-Aehnlichkeit in Sinn, ich kenne aber keine weitere Bedeutung dieses Namens. Das Sanskrit-Wort womit saccharum verwandt ist, ist sarkarâ, mit sogenanntem palatalem S, welches eine sanfte Aspiration hat, und auch mit Sh oder Sch geschrieben wird, wie in Schiwa; Wilson gibt diesem Worte die Bedeutungen: „a postherd, the fragment of a broken pot.

2. a stony nodule or gravel. 3. a soil or spot abounding in stony or gritty fragments. 4 clayed or candied sugar. an

Die eigentliche Sanskrit-Benennung des Indischen Feigenbaums ist

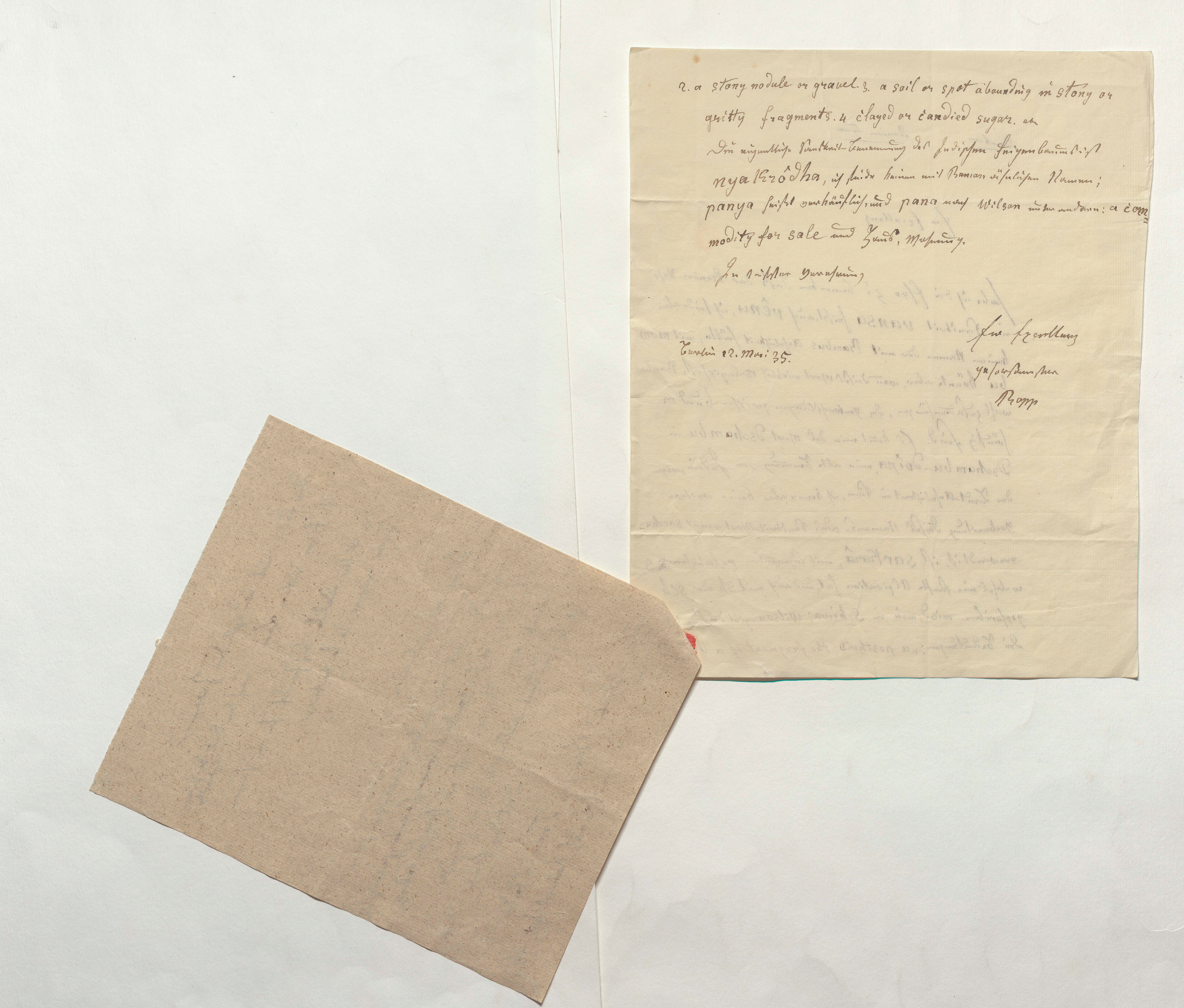
[illegible] : a corn

Der Ficus mit wurzelnden Zweigen
ist Ficus indica Lam. (nach dem Dict. des sciences naturelles
Der Dichter Delille beschreibt ihn in seinen
Trois règnes de la nature

Ficus religiosa Linn.

Les indiens ont une grande veneration pour
cet arbre, et le regardent comme sacrée, parcequ'ils
croient que Visnou est né sous son ombrage.
Ils le plantent autour de leurs pagodes.
Dict. des sciences naturelles.

The celebrated Banyan Tree of India
is Ficus religiosa (Lindl. Natural Syst. 96.)



2. a stony nodule or gravel. 3. a soil or spot abounding in stony or gritty fragments. 4 clayed or candied sugar. etc.

Die eigentliche Sanskrit-Benennung des Indischen Feigenbaums ist nyakrôdha, ich finde keinen mit Banian ähnlichen Namen; panya heißt verkäuflich, und pana nach Wilson unter andern: a commodity for sale und Handl. [illegible].

In tiefster Verehrung

Ew Excellenz

gehorsamster

Bopp

Berlin 12. Mai 35.

2. a stony nodule or gravel. 3. a soil or spot abounding in stony or gritty fragments. 4 clayed or candied sugar. etc.

Die eigentliche Sanskrit-Benennung des Indischen Feigenbaums ist nyagrôdha, ich finde keinen mit Banian ähnlichen Namen; panya heißt verkäuflich, und pana nach Wilson unter andern: a commodity for sale und Handl. Waaren.

In tiefster Verehrung

Ew. Excellenz

gehorsamster

Bopp

Berlin 12. Mai 35.

Der ficus mit wurzelnden Zweigen
ist ficus indica Lam. (nach dem Dict. des sciences naturelles

der Dichter Delile beschreibt ihn in seinen
Trois règnes de la nature

Ficus religiosa Linn.

Les indiens ont une grande veneration pour
cet arbre, et le regardent comme sacrée, parcequ'ils
croient que Visnou est né sous son ombrage.
Ils le plantent autour de leurs pagodes.
Dict. des sciences naturelles.

The celebrated Banyan Tree of India
is Ficus religiosa (Lindl. Natural Syst. 96.)

